

# Sonder-Ausgabe. Auer Tageblatt

## Anzeiger für das Erzgebirge mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: Auer Sonntagsblatt.

**Bezugspreise:** Durch unsere  
Satzung frei ins Haus monatlich  
60 Pfg. Bei der Geschäftsstelle ab-  
geholt monatlich 50 Pfg. u. wöchent-  
lich 10 Pfg. Bei der Post bestellt und  
nicht abgeholt vierteljährlich 1.20  
Mk., monatlich 30 Pfg. Durch den  
Besteller frei ins Haus viertel-  
jährlich 1.20 Mk., monatlich 30 Pfg.  
Erscheint täglich in den Morgenstun-  
den, mit Ausnahme von Sonn- und  
Feiertagen. Unsere Zeitungsan-  
zeiger sind Ausgabestellen, sowie  
alle Postanstalten und Briefträger  
nehmen Bestellungen entgegen.

**Infektionspreise:** Die jeder  
gehaltene Kopie oder deren  
Raum für Inferte aus Aue und  
den Ortsteilen der Amtshaupt-  
mannschaft Schwarzenberg 15 Pfg.,  
sonst 10 Pfg. Kalamitopfe 25 Pfg.  
Bei größeren Abnahmen  
entsprechender Rabatt. Annahme  
von Anzeigen bis spätestens 6  
Uhr vormittags. Für Fehler im Weg  
oder in der Erscheinungsweise kann  
Gewähr nicht geleistet werden,  
wenn die Aufgabe des Infertes  
durch Fernsprecher erfolgt oder das  
Manuskript nicht deutlich lesbar ist.

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4—5 Uhr. — Telegramm-Adresse: Tageblatt Auergebirge. Fernsprecher 53.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Dienstag, 8. September 1914, mittags 1 Uhr.

Amtliche Meldung.



## Maubeuge in unseren Händen!

Großes Hauptquartier 8. September.

Maubeuge hat gestern kapituliert. 40 000 Kriegsgefangene, darunter vier Generäle, 400 Geschütze und zahlreiches Kriegsmaterial sind in unsere Hände gefallen.

Generalquartiermeister von Stein.

